

# Energiesparmeister 2015 – Das beste Klimaschutzprojekt

## **Baden- Württemberg**

### **Oberwaldschule- Aue**

*Schultyp:* Grundschule mit Werkrealschule

*Teilnehmer:* 32 (8 – 61)

*Projektlaufzeit:* Seit September 2010

- Schulübergreifendes, sehr engagiertes Energieteam
- Teilnehmer am Karlsruher „EinSparProjekt“; Große Energiesparerefolge seit 2012: ca. 80 t CO<sub>2</sub>
- Klimabeat-Gruppe aus Recyclinginstrumenten, Energieboys und -girls, PV-Anlage und Windrad, Energiespar-Fahrplan in Klassenzimmern, regelmäßige Klimakonferenz des Energieteams, Auftritte im Karlsruher Stadtleben, öffentlicher Solarlehrpfad

## **Wer hatte die Projektidee?**

Das Energieteam der Schule, das sich aus Lehrern und Schülern zusammensetzt und bald darauf durch den Hausmeister ergänzt wurde.

## **Was ist Eure Projektidee? Und welche Ziele wollt Ihr damit erreichen?**

CO2 Reduktion, Einsparung bei Strom, Heizung und Wasser, Material sparen, Müll vermeiden und Mülltrennung Mobilität überdenken, Ernährungsgewohnheiten überprüfen, Sensibilisierung der Mitmenschen. Die heutigen Schüler/innen sind die Erwachsenen von morgen. Sie sind heute Botschafter für den Klimaschutz. Als Erwachsene handeln sie morgen nachhaltig und erhalten für künftige Generationen eine lebenswerte Umwelt.

## **Wie habt Ihr Euer Projekt umgesetzt/setzt Ihr es um?**

Aus allen Klassen von Klasse 3 bis 10 werden jährlich Energiegirls und -boys gewählt, die ihrer Klasse helfen, den "Fahrplan fürs Klassenzimmer" (siehe Anhang) umzusetzen. Wir sind stark mit anderen öffentlichen Akteuren in Karlsruhe vernetzt, sodass das Energieteam regelmäßige Fortbildungen erhält und wir unsere Ideen mit Unterstützung von außen realisieren können. So konnten wir uns beispielsweise eine neue Photovoltaikanlage der Stadtwerke Karlsruhe generieren. Regelmäßig veranstalten wir öffentliche Events, wie das Klimabeat Minimal-Musical aus selbstgebaute Recyclinginstrumenten oder unsere Mobilitätstage, um auch die breite Öffentlichkeit für den Klimaschutz zu sensibilisieren. Auf einem einzigartigen Solarlehrpfad auf unserem Schulgelände können sich unsere Schüler, aber auch andere Interessierte, auf 12 Stationen mit den erneuerbaren Energien vertraut machen. Die 7. Klasse entwickelte hierfür eigens ein Solarenergiepfad-Quiz. Das Energieteam verleiht gegen eine geringe Gebühr Strommessgeräte auch für Zuhause. Von dem erwirtschafteten Geld werden Projekte finanziert.

## **Wer hat an dem Projekt mitgearbeitet?**

Lehrer, Hausmeister, Schüler, Karlsruher Energie - und Klimaschutzagentur, Stadt Karlsruhe Amt für Gebäudewirtschaft, Stadtwerke Karlsruhe, Projektart eu, Stadt Karlsruhe Umwelt und Arbeitsschutz, Bildungscent Berlin Aktion Klima mobil, VCD.

## **Was habt Ihr mit Eurem Projekt bislang erreicht?**

Aus eigenen Mitteln hat das Energieteam einen neuen, energieeffizienten Kühlschrank für die Schulcafeteria gesponsert. Ebenfalls, auf Initiative des Energiesparteteams hin, wurde die Schule von den Stadtwerken Karlsruhe mit 180 240-Watt-PV-Modulen ausgestattet. Gemeinsam mit der, von uns vorher in einem Wettbewerb gewonnenen, 1,3 kWh PV-Anlage und unserem Windrad erreichten wir damit bisher Einsparung von ca. 85000 kg CO2! Zusätzlich verzeichneten wir enorme Kosteneinsparung bei Strom, Wasser, Heizung durch die Teilnahme am EinSparProjekt Karlsruher Schulen. Durch einen von unserem Energieteam gedrehten Film wurde unser Hausmeister Herr Diso außerdem zum Klimameister bei Klima

und Co 2011. Durch unsere Aktionen wurde schon mehrfach in der Presse über uns und unser engagiertes Energiesparteam berichtet.

### **Welchen zeitlichen und/oder finanziellen Aufwand habt Ihr dafür eingesetzt?**

Durchschnittlich 1 bis 2 Stunden wöchentlich ehrenamtlich und in der Freizeit. Der finanzielle Aufwand beläuft sich auf ca. 1100 € durch die Anschaffung zwei energieeffizienter Kühlgeräte.

### **Was ist kreativ und außergewöhnlich an Eurem Projekt?**

Schüler, Lehrer und Hausmeister begegnen sich auf Augenhöhe, arbeiten zusammen und bringen ihre Ideen ein, die auch gemeinsam umgesetzt werden. Besonders kreativ waren der Bau einer Versorgungsleitung von der Regenrinne bis zum Schulteich, der so nun mit Regenwasser gefüllt werden kann, das Projekt Klimabeatgruppe (Minimal-Music), Aktionstage zu Fuß und der Film über die Arbeit unseres Hausmeisters.

### **Wie erreicht Ihr Aufmerksamkeit für Euer Projekt (zum Beispiel Internet, Schülerzeitung, Medienarbeit, Kooperation mit anderen Schulen)?**

Wir berichten ausführlich über die Aktivitäten des Energieteams auf unserer Homepage. Aufmerksamkeit erreichen wir außerdem über unterschiedliche Klimaschutzaktionen außerhalb der Schule, Vernetzung mit Institutionen, ein eigenes Logo, Wettbewerbserfolge wie zum Beispiel den Gewinn eines Solardaches, durch Schaukästen und Stände bei Schulfesten in der Schule, Berichte in der Lehrerkonferenz, bei Elternabenden und bei Schülerversammlungen.

### **Wie plant Ihr Eurer Projekt fortzuführen?**

Geplant ist die noch stärkere Vernetzung mit anderen Schulen. Wir werden weiterhin Einsparungen bei Heizung, Strom und Wasser erzielen und Messgeräte verleihen. Die Mobilität und Ernährung in der Schule wird stärker thematisiert und modifiziert werden. Ein Antrag auf Ausbau der Photovoltaikanlage wird gestellt, da das Solarpotential der Schule noch nicht ausgeschöpft ist. Mit den Erlösen unserer Einsparungen werden wir sukzessiv immer mehr alte Elektrogeräte durch aktuelle Geräte mit entsprechender Energieeffizienzklasse austauschen.

**Bilder:**





## Unser Fahrplan für's Klassenzimmer:






**So heizen wir unser Klassenzimmer richtig!**  
 Der Heizthermostat bleibt während der Heizperiode auf der mittleren Position „3“. Dies entspricht einer erwünschten Zimmertemperatur von 20°C.  
 Die Heizung wird für das Schulhaus über einen Temperaturfühler zentral gesteuert. Bitte die Temperatur am Zimmerthermometer überprüfen.

**Richtig Lüften zu jeder Jahreszeit**  
 Stoßlüften in den Pausen und je nach Heizperiode darüber hinaus:

Dezember bis Februar	..... 5 Minuten
März und November	..... 10 Minuten
April und Oktober	..... ca. 15 Minuten
Mai und September	..... ca. 20 Minuten
Juni bis August	..... ca. 30 Minuten

**Licht aus!**  
 Bei Verlassen des Raumes für mehr als eine Minute, bei Sonnenschein und in den Pausen bitte Licht ausschalten.  
 Heutige Leuchtstoffröhren verlieren mehr Lebensdauer durch das Brennenlassen, nicht durch das Ein- und Ausschalten.

**Mülltrennung leicht gemacht**  
 Wir haben in Karteie ein recht übersichtliches, dreigliedriges Modell zur Mülltrennung:  
 Wertstoffe, Bioabfälle und Restmüll werden in getrennten Behältern gesammelt.

Habt ihr noch Fragen? Wendet euch einfach an das „energy-girl“ oder den „energy-boy“ eurer Klasse.